

Feinstrahler Cemat-NT 4/3/2



Cemat- NT 2



Cemat- NT 3



Cemat- NT 4



BETRIEBSANLEITUNG

Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Gerät aus der Wassermann-Produktpalette entschieden haben. Wassermann Dental-Maschinen bieten Ihnen höchste Qualität und neueste Technologie.

Um die Leistungsfähigkeit des Gerätes voll ausnutzen zu können und viele Jahre Freude an Ihrem Gerät zu haben, lesen Sie bitte vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und bedienen Sie das Gerät den Anweisungen entsprechend. Die Betriebssicherheit und die Funktion des Gerätes können nur dann gewährleistet werden, wenn sowohl die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers als auch die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachtet werden. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch bzw. fehlerhafte Bedienung entstehen.



Bitte stellen Sie sicher, dass alle Personen, die das Gerät bedienen, die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung an einem sicheren Ort auf, um im Bedarfsfall jederzeit darauf zurückgreifen zu können.



Das Gerät entspricht den zutreffenden EU Richtlinien.



Das Gerät unterliegt den EU Richtlinien 2012/19/EU (WEEE-Richtlinie).

Firmenanschrift:

Wassermann Dental-Maschinen GmbH

Rudorffweg 15-17

21031 Hamburg, Deutschland

Tel.: +49 (0)40/ 730 926 - 0 Fax.: +49 (0)40/ 730 37 24

sales@wassermann-dental.com

service@wassermann-dental.com

www.wassermann.hamburg

.

Inhaltsverzeichnis

1 Merkmale.....	4
2 Kennzeichnung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung.....	4
3 Sicherheitshinweise.....	5
4 Haftung für Funktion und Schäden.....	5
5 Anwendungsbereich.....	6
6 Vor der Inbetriebnahme.....	6
6.1 Transport.....	6
6.2 Lagerung.....	6
6.3 Aufstellung.....	7
7 Installation/ Inbetriebnahme.....	7
8 Bedienung.....	8
8.1 Allgemeine Bedienungshinweise.....	8
8.2 Befüllen mit Strahlmittel.....	8
8.3 Strahlen.....	9
8.4 Strahlmitteleinstellung.....	9
8.5 Ausblasdüse.....	9
9 Störungssuche/ Fehlerbehebung.....	10
10 Instandhaltung.....	11
10.1 Reinigung.....	11
10.2 Wartung/ Austausch von Verschleißteilen.....	12
10.2.1 Manschetten.....	12
10.2.2 Glasscheibe mit Spezialbeschichtung.....	12
10.2.3 Schläuche.....	12
10.2.4 Griffel.....	13
10.2.5 Lampe.....	13
10.2.6 Düsen.....	14
10.2.7 Druckminderer.....	14
10.3 Garantie.....	14
10.4 Ersatzteile.....	15
10.5 Service-Hotline 040/ 730 92 6-0.....	15
10.6 Lieferumfang/ Zubehör.....	15
10.7 Reparaturen.....	15
11 Technische Daten.....	16
12 Entsorgung des Geräts.....	17
12.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU.....	17
12.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland.....	17
13 EU-Konformitätserklärung.....	18

1 Merkmale

- präzise und langlebige Feinstrahlgeräte zum Abstrahlen, Aufrauen oder Glanzstrahlen
- vielseitige Feinstrahlgeräte mit 2 bis 4 Kammern
- gleichmäßiger, pulsierungsfreier Strahl von 1 – 6 bar, geringer Verbrauch
- individuelle pneumatische Strahlsteuerung über Tastkontakt direkt am Griffel
- Permanent-Drucksystem gegen Verunreinigung und Feuchtigkeit im Strahlmittel
- problemloser Strahlmittelwechsel für alle Strahlmittelgrößen über sämtliche Kammern ohne Werkzeug möglich
- filterentlastende Sandschublade zum Auffangen grober Materialien
- mit handlicher Luftausblasdüse für einfache Reinigung
- spezialbeschichtete Schutzscheibe für optimale Sicht
- praktisches Farbleitsystem
- hoher Hygienestandard durch austauschbare Durchgreifstulpen
- mit Ausnahme der Beleuchtung keine elektrischen Bauteile

2 Kennzeichnung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung



Warnung!

Dies ist eine Warnung, die auf Risikosituationen und Gefahren hinweist. Eine Missachtung dieser Warnung kann zu lebensbedrohlichen Situationen führen. Diese Warnungen sind unbedingt zu beachten!



Information!

Dies ist eine Information, die auf bestimmte unbedingt zu beachtende Merkmale hinweist.

3 Sicherheitshinweise

Jede Inbetriebnahme und Handhabung an dem Gerät setzt die **genaue Kenntnis** und **Beachtung** dieser **Betriebsanleitung** voraus. Das Gerät ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.



ACHTUNG:

Sämtliche Service- und Reparaturarbeiten sind ausschließlich autorisiertem Fachpersonal vorbehalten.

Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist immer der Netzstecker zu ziehen.



Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit der richtigen Netzspannung betrieben wird.



Das Strahlen erfolgt nur bei geschlossener Sichtklappe, da ein Sicherheitsschalter bei geöffneter Sichtklappe das System unterbricht.



Bitte Schutzbrille tragen!



ACHTUNG: Auf keinen Fall an eine Sauerstoffflasche anschließen.

Es besteht sonst die Gefahr einer Staubexplosion.

4 Haftung für Funktion und Schäden

Die Haftung für die Funktion des Gerätes geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit das Gerät von Personen, die nicht einem autorisierten Fachbetrieb angehören, unsachgemäß gewartet, instandgesetzt oder verändert wird, oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht.

Das Gerät muss gemäß dieser Betriebsanleitung gewartet und betrieben werden. Für Schäden, die durch **Nicht-Beachtung** der vorstehenden Hinweise eintreten, haftet die Wassermann Dental-Maschinen GmbH nicht.

Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen der Wassermann Dental-Maschinen GmbH werden durch vorstehende Hinweise nicht erweitert.

5 Anwendungsbereich

Die Feinstrahlgeräte Cemat-NT sind Mehrkammergeräte zum Abstrahlen, Aufrauen, Glanzstrahlen und sie dienen zur Schaffung mechanischer Retentionen auf dem Werkstück.

Mit der neuen Technologie wird ein Verstopfen des Systems nahezu ausgeschaltet. Das Gerät arbeitet präzise und ist in der Lage mögliche Verklumpungen des Strahlmittels aufzubrechen. Durch die neue Technologie wird das Strahlmittel ständig aufgelockert. Das ganze System steht fortwährend unter Druck und ist dadurch sofort betriebsbereit. Die gesamte Steuerung der Cemat-NT Serie ist pneumatisch, wodurch Störungen in der Elektronik ausgeschlossen sind.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für diesen Anwendungsbereich.

6 Vor der Inbetriebnahme

6.1 Transport

Stellen Sie vor einem Transport sicher, dass das Gerät vom Netz getrennt ist. Beim Versand sollte auf eine sachgemäße Verpackung geachtet werden, um unnötige Transportschäden zu vermeiden.



Es ist wichtig, dass eventuelle Transportschäden schon beim Auspacken erkannt werden. Gegebenenfalls ist eine sofortige Tatbestandsaufnahme erforderlich.

6.2 Lagerung

Der Lagerort hat auch bei kurzfristiger Zwischenlagerung des Gerätes im Hinblick auf die Funktionssicherheit große Bedeutung. Der Aufstellungsort sollte trocken, belüftet und erschütterungsfrei sein. Gleichbleibende Temperaturen und eine Holzunterlage sind vorteilhaft. Das Gerät darf nicht im Freien gelagert oder aufgestellt werden. Bei längerer Lagerung das Gerät vor Feuchtigkeit und Staub schützen.

6.3 Aufstellung

Transportkarton öffnen, Verpackungsmaterial entfernen, Gerät und Zubehör vorsichtig entnehmen. Mitgeliefertes Zubehör überprüfen.

Das Gerät muss waagrecht auf einem standfesten und ebenen Untergrund stehen.



Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Arbeitsbereich und die Bedienfähigkeit nicht eingeschränkt wird (Baumaße berücksichtigen).



Das Gerät nicht im Freien oder an schlecht gelüfteten Orten aufstellen.

Vor der Inbetriebnahme muss das Gerät unbedingt Raumtemperatur annehmen.

7 Installation/ Inbetriebnahme



Vor Inbetriebnahme bitte folgende Anschlüsse installieren:

- Schließen Sie das Gerät an die Druckluftleitung an.
- Das Feinstrahlgerät muss an eine externe Absaugung angeschlossen werden. Der Anschlussstutzen befindet sich auf der unteren Rückseite.
- **Zuletzt** stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose – achten Sie dabei auf gleiche Spannungsangaben von Gerät und Hausnetz.
- Strahlmittelbehälter füllen.
- Wippschalter (grün) betätigen.
- Das Gerät ist nach Erreichen des Arbeitsdruckes einsatzbereit.
- Der Strahlvorgang wird erst bei geschlossener Sichtklappe freigegeben.

8 Bedienung

8.1 Allgemeine Bedienungshinweise

Sämtliche Empfehlungen zur Anwendung des Gerätes, ob in mündlicher oder schriftlicher Form, beruhen auf eigenen Erfahrungen und Versuchen und können daher nur als Richtwert angesehen werden.

Jeder Strahlmitteltank stimmt farblich mit den Strahlgriffeln in der Strahlkabine überein, d.h. betätigen Sie den blauen Griffel, wird das Strahlmittel gefördert, das sich im blauen Behälter befindet.

Das Strahlen erfolgt nur bei geschlossener Sichtklappe, da ein Sicherheitsschalter bei geöffneter Sichtklappe das System unterbricht.

8.2 Befüllen mit Strahlmittel

Vor dem Befüllen muss das Gerät unbedingt ausgeschaltet sein.

Die Behälter können erst aufgeschraubt werden, wenn sie druckfrei sind. Dies geschieht indem der farbige Punkt im Deckel solange gedrückt wird, bis keine ausströmende Luft mehr zu hören ist. Erst dann kann der Deckel aufgeschraubt und Strahlmittel eingefüllt werden.

Es kann in jeden Strahlmitteltank jede gewünschte Korngröße eingefüllt werden. Achten Sie darauf, dass die Körnung des einzufüllenden Materials mit dem bereits beinhaltenden Material übereinstimmt.

Der Behälter darf maximal bis zur Öffnung des Dosierrohrs befüllt werden; die Trenndüse muss unbedingt frei liegen.

Des Weiteren muss die Strahldüse und die Korngröße übereinstimmen. Beim Strahlen mit Glasperlen sollte eine 0,8 mm Düse verwendet werden. Bei unregelmäßiger Perlengröße ist der Einsatz einer 1,2 mm Düse empfehlenswert. Vor dem Zuschrauben der Behälter Gewinde und Dichtflächen strahlmittelfrei machen. Wenn **alle** Behälter geschlossen sind, ist das Gerät einsatzbereit.

8.3 Strahlen

Der Griffel wird wie ein Bleistift in die Hand genommen. Ein Finger muss am oberen Ende der abgeflachten Mulde liegen. Durch leichtes Drücken mit dem Finger wird der Strahlvorgang ausgelöst.

8.4 Strahlmitteleinstellung

Der Druckminderer (rückseitig am Gerät) ist werkseitig auf 6 bar eingestellt und darf **nicht** verändert werden. Die Strahldruckeinstellung wird **nur** über die oben befindlichen schwarzen Drehknöpfe eingestellt. Das Einstellen des Druckes erfolgt durch Hochziehen des Drehknopfes und Drehen nach **links (Druck nimmt ab)** bzw. nach **rechts (Druck nimmt zu)**. Anschließend muss der Drehknopf wieder reingedrückt werden. Der eingestellte Druck ist über das Manometer ablesbar. Durch Verändern des Druckes wird die Ausströmungsgeschwindigkeit variiert und damit auch die Strahlmittelmenge.

8.5 Ausblasdüse

Das Gerät ist zur Reinigung vom Innenraum und von Werkstücken mit einer Ausblasdüse ausgerüstet, die nur Luft strahlt. Sie wird durch leichtes Biegen des vorderen Teils des Gummigriffels betätigt.

9 Störungssuche/ Fehlerbehebung

Störung	Ursache	Fehlerbehebung
Unregelmäßiger Strahlmittelfluss	Zu wenig Strahlmittel im Behälter oder zu kleine Düse am Griffel oder Strahlmittel feucht	Behälter nachfüllen größere Düse benutzen in trockenes Strahlmittel tauschen
Kein Strahlmittelfluss	Behälter leer	Behälter nachfüllen
	Düse bzw. Strahlschlauch verstopft	Düse am Griffel abschrauben säubern (ggf. mit einer Nadel) und Strahlvorgang auslösen, Strahlmittel muss fließen. Notfalls durch kurzes Zuhalten des Schlauches Gegendruck aufbauen.
Abnehmender Druck , geringer Strahldruck	Schutzfilter verstopft bzw. zugesetzt	Bitte setzen Sie sich mit unserem Service in Verbindung



Wenn die genannten Maßnahmen keine Abhilfe schaffen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Dental-Depot oder mit unseren Service-Mitarbeitern in Verbindung.

Anmerkung:

Verstopfungen entstehen meistens durch verunreinigtes oder verklumptes Strahlmittel. Sollte der Sand Feuchtigkeit ziehen, so überprüfen sie bitte den Wasserabscheider und ihren Kompressor.

10 Instandhaltung

10.1 Reinigung



Vor Pflegearbeiten den Netzstecker ziehen.

Das Typenschild muss immer im gut lesbaren Zustand sein und darf nicht entfernt werden.



Äußerliche Verunreinigungen von Zeit zu Zeit mit einem Kaltreiniger entfernen.

Als Reinigungsmittel darf nur Kaltreiniger verwendet werden, um Beschädigungen an der Lackierung bzw. an der Beschriftung auszuschließen.

Um immer einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, sollte das Gerät in regelmäßigen Abständen gereinigt werden.

Das Gerät bedarf außer der „normalen“ Pflege (Schwamm, weiche Tücher, Kaltreiniger) keiner chemischen Zusatzmittel.

Das Kammerinnere kann mit der Ausblasdüse leicht gereinigt werden. Die Feinstäube werden von der Absaugung abgesogen.

Größere Strahlmittelreste, die nicht durch die Absauganlage entsorgt werden, fallen durch das Siebgitter in die Auffangschublade.

Der Filter der Absaugung wird dadurch nicht so stark belastet und die Kammer bleibt strahlmittelfrei. Zum Entleeren der Schublade muss diese vollständig heraus gezogen werden.

10.2 Wartung/ Austausch von Verschleißteilen

10.2.1 Manschetten

Die Manschetten können auch gegen Handschuhe ausgetauscht werden. Das Vorgehen ist identisch.

1. Den Ring mit der Feder im Inneren der Kammer abziehen.
2. Alte Manschette abziehen. Neue so aufziehen, dass sie bis zur Wand auf dem Stutzen sitzt.
3. Den Ring mit der abgeflachten Seite zur Wand hin wieder aufsetzen.

10.2.2 Glasscheibe mit Spezialbeschichtung

1. Sichtklappe öffnen und die drei Rändelschrauben an der Scheibe lösen.
2. Aluminiumschiene abnehmen.
3. Die Scheibe nach vorne klappen und aus dem vorderen Schlitz ziehen. Achten Sie auf die Distanzröllchen.
4. Die neue Scheibe gegen die alte tauschen.
5. In umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.

10.2.3 Schläuche

Vor dem Wechseln den Netzstecker ziehen, die Druckluftleitung lösen und den Druck in den Behältern ablassen.

1. Gitterrost aus der Kammer nehmen und die Strahlgriffelablage durch Lösen der Rändelschrauben entfernen.
2. Schublade entfernen.
3. Das Gerät auf die Seite legen, sodass man Zugang zur Geräteunterseite hat.
4. Den betreffenden schwarzen Gewebeschlauch durch Lösen der schwarzen Mutter mittels 17-er Schlüssel vom Behälter schrauben und abziehen.
5. Zum Entfernen des weißen Steuerschlauchs, diesen am Messingende fassen, den Messingring am Ventil reindrücken und Schlauch abziehen.
6. Den silbernen Griff am Quetschventil ziehen, mit der anderen Hand durch den Durchgriff fassen und den Schlauch in den Innenraum ziehen.

7. Der Schlauch wird vom Innern der Kammer durch das Loch zum Quetschventil geschoben, dort wieder durchgeführt und auf den Nippel des Behälters aufgeschoben (**Mutter und Kunststoffkappe nicht vergessen**). Bevor die Mutter angezogen wird, muss das Gewebe **ganz** über das Gummi geschoben werden. Die Mutter dann bis zum Anschlag anziehen.
8. Den weißen Steuerschlauch nur einfach bis zum Anschlag wieder einschieben.
9. Gerät wieder aufrichten, Strahlgriffelablage und Gitterrost wieder einbauen. Achten Sie darauf, dass die Schläuche **unter** dem Siebgitter entlang laufen.

10.2.4 Griffel

1. Die silberne Kappe am Strahlgriffelende lösen.
2. Gummischlauch und weißen Steuerschlauch abziehen.
3. Neumontage: silberne Kappe und Kunststoffring auf den neuen Schlauch schieben. Die Aussparung im Kunststoffring muss mit dem Steuerschlauch übereinstimmen. Den schwarzen nylonummantelten Gummischlauch auf den Nippel des Griffels schieben. Dann den weißen Steuerschlauch bis zum Anschlag in die kleine Öffnung schieben und den Kunststoffring fest an den Griffel ranschieben.
4. Gewebe über das Gummi schieben, silberne Kappe festziehen.

10.2.5 Lampe

Ziehen Sie vor dem Wechseln den Netzstecker. Die Lampe befindet sich in der Strahlkammer hinten oben.

1. Rändelschrauben lösen und Schiene sowie Scheibe heraus nehmen.
2. Lampe nach links aus der Rastung herausziehen.
3. Beim Einsetzen auch wieder auf das Einrasten achten, es muss ein Klacken zu hören sein.
4. Beim Einsetzen der Scheibe, diese erst vorne ansetzen hinter den Vorsprung, dann ranklappen. Die Schiene mit dem Winkel nach hinten aufsetzen und Rändelschrauben anziehen.

10.2.6 Düsen

Es muss darauf geachtet werden, dass die Düsen mit der verwendeten Strahlmittelgröße harmonisiert. Das Wechseln der Düse wird durch Abschrauben der vorhandenen Düse und Aufschrauben der neuen Düse vollzogen. **Wichtig: Vor dem Aufschrauben der neuen Düse einmal kurz Freiblasen, damit sich Strahlmittelreste aus dem Schlauch lösen.**



Achtung! Bei der Verwendung einer 0,4 mm Düse ist der Wechsel der Trenndüse erforderlich. Bitte bestellen sie diese mit. Ansonsten muss mit Verstopfung gerechnet werden.

10.2.7 Druckminderer

Auf der Rückseite des Gerätes befindet sich ein Druckminderer, der einen integrierten Wasserabscheider beinhaltet. Der sorgt dafür, dass eventuelle Feuchtigkeit aus dem Kompressor nicht in den Gerätekreislauf gelangt. Er sollte von Zeit zu Zeit kontrolliert werden und spätestens wenn max. Stand erreicht ist, geleert werden. Dazu muss der graue Abflussknopf hochgedrückt werden, damit das Wasser in einen untergestellten Behälter abfließen kann.

10.3 Garantie



Die Garantiezeit unserer Geräte beträgt 12 Monate. Tritt innerhalb dieser Garantiezeit ein Mangel an Ihrem Gerät auf, so benachrichtigen Sie bitte Ihr Dentaldepot oder setzen Sie sich direkt mit unseren Service-Mitarbeitern in Verbindung.

Das Gerät darf nur im technisch einwandfreien Zustand betrieben werden. Bei auftretenden Mängeln, durch die Mitarbeiter oder Dritte gefährdet werden könnten, darf das Gerät erst nach erfolgter Instandsetzung wieder benutzt werden.

Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch ferner durch äußere mechanische Einwirkungen, Transportschäden sowie eigenmächtige Eingriffe in das Gerät durch nicht autorisierte Personen entstehen, sind durch diese Garantie nicht gedeckt.

10.4 Ersatzteile

Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an unsere Service-Hotline.

10.5 Service-Hotline 040/ 730 92 6-0

10.6 Lieferumfang/ Zubehör

Lieferumfang	Artikel Nr.:
Druckluftschlauch, PVC-Schlauch D 8x6 Gewebe (blau), 2 m	320026
Zuleitung	592012
Cemat-NT 4 inkl. 4 Feinstrahldüsen 0,6 (gelb), 0,8 (blau), 0,8 (rot), 1,2 (grün)	190992
Cemat-NT 3 inkl. 3 Feinstrahldüsen 0,6 (blau), 0,8 (rot), 1,2 (grün)	190990
Cemat-NT 2 inkl. 2 Feinstrahldüsen 0,8 (rot), 1,2 (grün)	190993

Zubehör	Artikel Nr.:
Automatisches Stativ	146170
Druckluftschlauch, PVC-Schlauch D 8x6 Gewebe (blau), per lfd. Meter	320026
Ersatz-Manschette, per Stück	190175
Ersatz-Feinstrahldüse 0,4 mm	190254
Ersatz-Feinstrahldüse 0,6 mm	190250
Ersatz-Feinstrahldüse 0,8 mm	190251
Ersatz-Feinstrahldüse 1,2 mm	190252



Wir empfehlen die Verwendung von **Wassermann Strahlmitteln** und unsere **Niederdruck-Absauganlagen SG-1/1, SG-1/2 D und SG-10**. Sie verfügen über Feinstfilter mit extra großer Filterkapazität, arbeiten kollektorlos, geräuscharm und effektiv.

10.7 Reparaturen



Service oder Reparaturen an dem Gerät dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden. Im Ersatz sind nur Originalteile zu verwenden. Die Produkthaftung erlischt bei Veränderung des Gerätes durch unbefugte Personen und durch Einbau von bauartfremden Teilen.

11 Technische Daten

Cemat-NT 4	Artikel Nr.: 190992
Cemat-NT 3	Artikel Nr.: 190990*
Cemat-NT 2	Artikel Nr.: 190993**
Spannung	220–240 V / 50/60 Hz
Stromaufnahme	0,2 A
Gerätesteckdose Stromaufnahme max.	8 A
Leistung	50 W
Maße B x H x T	550 x 480 x 610 mm 430 x 480 x 610 mm ^{*/**}
Gewicht	42,6 kg, 37,7 kg [*] , 34,0 kg ^{**}
Schallpegel	≤ 70 dB (A)
Tankinhalt	800 cm ³ = 1,2 kg
Druckluftanschluss	3-6 bar
Arbeitsdruck	1-6 bar
Absaugstutzen	75 mm außen



Technische Änderungen vorbehalten.

12 Entsorgung des Geräts

Die Entsorgung des Geräts muss durch einen Fachbetrieb erfolgen. Der Fachbetrieb ist dabei über gesundheitsgefährdende Rückstände im Gerät zu informieren.

12.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU



Zu Erhaltung und Schutz der Umwelt, der Verhinderung der Umweltverschmutzung, und um die Wiederverwertung von Rohstoffen (Recycling) zu verbessern, wurde von der europäischen Kommission eine Richtlinie erlassen, nach der elektrische und elektronische Geräte vom Hersteller zurückgenommen werden, um sie einer geordneten Entsorgung oder einer Wiederverwertung zuzuführen.

Die Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen innerhalb der Europäischen Union daher nicht über den unsortierten Siedlungsabfall entsorgt werden

Bitte informieren Sie sich bei Ihren lokalen Behörden über die ordnungsgemäße Entsorgung.

12.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland

Bei den Wassermann Elektrogeräten handelt es sich um Geräte für den gewerblichen Einsatz. Diese Geräte dürfen nicht an den kommunalen Sammelstellen für Elektrogeräte abgegeben werden, sondern werden von Wassermann zurückgenommen.

13 EU-Konformitätserklärung

gemäß 2014/35/EU (Niederspannungs-Richtlinie) und 2014/30/EU (EMV-Richtlinie) und 2006/42/EG (Maschinen-Richtlinie) und 2011/65/EU (RoHS-Richtlinie)

Hersteller: **W A S S E R M A N N** Produktbeschreibung: Feinstrahlgerät für
Dental-Maschinen GmbH den Dentalbereich
Rudorffweg 15-17
21031 Hamburg
Deutschland

Maschinen-Typ: CEMAT NT 4 Art.-Nr.190992
CEMAT NT 3 Art.-Nr.190990
CEMAT NT 2 Art.-Nr.190993

Angewandte Normen: DIN EN 61010-1
DIN EN 61000-6-3
DIN EN 61000-6-1
DIN 45635-1
DIN EN 60335-1

Hiermit wird bestätigt, dass die oben bezeichnete Maschine den genannten EU-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung wird ungültig, falls die Maschine ohne unsere Zustimmung verändert wird.

This is to confirm that the above mentioned machine complies with the described EU rules. This declaration becomes invalid if the machine is modified without our approval.

Cette machine est conforme aux normes en vigueur d'Union européenne. Cet avis est nul et non avenant si cette machine est modifiée sans notre accord.

Esta máquina, anteriormente mencionada, cumple con los límites requeridos por el reglamento UE. Ahora bien, esta declaración quedará invalidada en caso de realizar modificaciones al aparato sin nuestra aprobación.

Hiermee wordt bevestigd dat bovengenoemde machine voldoet aan de voorgeschreven EU normen. Deze verklaring verliest geldigheid als er zonder onze uitdrukkelijke toestemming wijzigen aan de machine worden aangebracht.

Ort, Datum: Hamburg, den 14.07.17

Firmenstempel :



Unterschrift : _____

Wilfried Wassermann
(Geschäftsführer)

Notizen:



Wassermann Dental-Maschinen GmbH
Rudorffweg 15-17 · 21031 Hamburg · Germany
Phone: +49 (0)40 730 926-0 · Fax: +49 (0)40 730 37 24
info@wassermann-dental.com · www.wassermann.hamburg